



swietelsky-faber.com

Nachhaltige Innovation für die Infrastruktur von morgen



Dipl.-Ing. Jörg Brunecker
Geschäftsführer / CEO

Tatjana Brunbauer
Geschäftsführer / CFO

Eine funktionierende Infrastruktur ist das Rückgrat unserer Gesellschaft – sie verbindet, schützt und schafft Lebensqualität.

Ein Großteil der Infrastrukturanlagen, wie unsere Rohleitungsnetze, liegt jedoch unsichtbar unter der Erde, bis Probleme auftreten.

Genau hier setzen wir an: Mit modernsten grabenlosen Techniken setzen wir Rohrleitungssysteme auf effiziente, ressourcenschonende und zukunftsichere Weise instand.

Unser Anspruch geht weit über den Erhalt bestehender Infrastrukturen hinaus. Wir entwickeln innovative Verfahren, die Umweltbelastungen minimieren, Emissionen reduzieren und den Flächenverbrauch verringern. Durch den Einsatz nachhaltiger Materialien und präziser Sanierungslösungen leisten wir einen aktiven Beitrag

zum Klimaschutz – und schonen dabei die Städte und die Natur. In dieser Ausgabe zeigen wir Ihnen, wie wir die komplexen Herausforderungen im Infrastrukturerhalt mit smarten Lösungen meistern.

Erfahren Sie mehr über unsere neuesten Projekte, die Menschen hinter unserer Technik und die Technologien, die die Zukunft der grabenlosen Rohr-sanierung prägen. Denn unser Ziel ist klar: Eine Infrastruktur, die hält – für Generationen.

Tatjana Brunbauer
Geschäftsführerin

Dipl.-Ing. Jörg Brunecker
Geschäftsführer



Über uns

Seit 2001 ist die Swietelsky-Faber GmbH Ihr zuverlässiger Partner für grabenlose Rohrsanierung.

S 06

Unser Service

Was es bedeutet mit uns zusammenzuarbeiten.

S 10

Techniken & Projekte

Wir setzen auf modernste grabenlose Sanierungstechnologien, um Rohre, Schächte und Bauwerke effizient, ressourcenschonend und zukunftsicher zu erneuern.

S 12

Qualität & Sicherheit

Unser Ziel ist es, durch zertifizierte Prozesse und höchste Sicherheitsstandards nachhaltige Sanierungslösungen zu bieten.

S 24

Wir handeln

Zukunft spürbar verändern.

S 30

Karriere

Unser Erfolg beruht auf dem Engagement und der Kompetenz unserer Mitarbeitenden.

S 34



Seit 2001 ist die Swietelsky-Faber GmbH, Ihr zuverlässiger Partner für grabenlose Rohr-
sanierung. An 15 Standorten in Deutschland,
Österreich und den Niederlanden entwickeln
wir **maßgeschneiderte Lösungen für den
nachhaltigen Erhalt** von Rohrleitungen,
Schächten und Sonderbauwerken.

Als Teil der Unternehmensgruppen
SWIETELSKY und EIFFAGE verbinden wir
langjährige Erfahrung mit modernster
Technologie. Unsere Arbeit basiert auf
partnerschaftlicher Zusammenarbeit und
technischem Know-how – für zukunftsfähige
Infrastrukturlösungen mit Verantwortung.

Ein Team von

400 Mitarbeitern

Umsatz

100Mio. /Jahr

Geleistete Linerarbeiten

7.500km = wie von
Berlin nach
Peking

Mit 400 Mitarbeitenden und 100 Mio.
Euro Jahresumsatz bieten wir effizien-
te, grabenlose Sanierungslösungen.
Als Teil führender Baukonzerne setzen
wir neue Maßstäbe in Nachhaltigkeit
und Innovation.



UNTER-

IRDISCHE SPITZEN-

LEISTUNG



Einsatzgebiet

Unsere Arbeit beginnt dort, wo Netze altern und Infrastrukturen entlastet werden müssen. Wir reagieren flexibel auf individuelle Anforderungen – auch über Landesgrenzen hinaus.

Ob kommunales Netz, Industrieanlage oder Gebäudetechnik – wir sichern den nachhaltigen Erhalt Ihrer Systeme: effizient, grabenlos und zukunftsorientiert.

Unser Leistungsspektrum deckt Freispiegelleitungen (z. B. Schmutz-, Regen- und Mischkanäle, Drainagen oder Hausanschlüsse), Druckleitungen (u. a. für Trinkwasser, Fernwärme, Kühlmittel, Löschwasser, Öl und Gas) sowie nicht-erdverlegte Leitungen wie

Oberflächen- und Inhouseleitungen ab. Auch Bauwerke wie Schächte, Behälter, Klärbecken und Pumpwerke werden von uns zuverlässig saniert.

Unsere Expertise reicht von der Wasser-, Abwasser- und Deponiewirtschaft über Energieversorgung, Luftfahrt und Verkehr bis hin zu Geothermie und Immobilienmanagement.

Eine vollständige Branchenübersicht finden Sie unter:
www.swietelsky-faber.com

Das bieten wir unseren Kunden

- ➔ **Innovation**
- ➔ **Fairness**
- ➔ **Immer vor Ort**
- ➔ **Effizienz**
- ➔ **Verlässlichkeit**
- ➔ **Komplettservice**
- ➔ **Nachhaltigkeit**

Mit uns zusammenarbeiten bedeutet:



Erfahrung und Nähe

Wir hören zu, bevor wir loslegen. Denn jedes Projekt ist anders – von den technischen Anforderungen bis zur örtlichen Situation. Unsere Teams vor Ort kennen die lokalen Gegebenheiten und bringen Erfahrung aus unzähligen Projekten ein – für Lösungen, die individuell, realistisch und umsetzbar sind.

Technik, die mitdenkt

Bei uns trifft Hightech auf Erfahrung. Robotergeführte Systeme, digitale Zustandsanalysen und speziell entwickelte Verfahren ermöglichen punktgenaue Sanierungen – selbst bei komplexen Bauwerken und laufendem Betrieb.

Nachhaltig planen

Wir denken Projekte nicht nur bis zur Abnahme, sondern weiter: Wie langlebig ist die Lösung? Wie gestaltet sich der Lebenszyklus? Unser Anspruch ist, Sanierungslösungen zu schaffen, die nachhaltig funktionieren – wirtschaftlich wie technisch.

Verantwortung, die bleibt

Was unter der Erde passiert, ist oft unsichtbar – aber entscheidend für das Leben darüber. Deshalb handeln wir mit einem klaren Anspruch: langlebig, ressourcenschonend und verantwortungsbewusst. Nicht, weil es gerade im Trend liegt. Sondern weil wir davon überzeugt sind.

TECHNIKEN für die Zukunft

Tief unter unseren Städten verbergen sich unsichtbare Lebensadern – ein komplexes Rohrnetz, das Millionen Menschen täglich versorgt. Doch was passiert, wenn diese Infrastruktur altert?

Bei Swietelsky-Faber setzen wir auf modernste grabenlose Sanierungstechnologien, um Rohre, Schächte und Bauwerke effizient, ressourcenschonend und zukunftsicher zu erneuern.

Unsere Verfahren minimieren Eingriffe in die Umwelt, reduzieren CO₂-Emissionen und verlängern die Lebensdauer bestehender Netze – ohne aufwendige Baustellen, ohne Störungen für Anwohner oder Verkehr. Dort, wo andere graben, bewahren wir.

Ob Schlauchlining, Roboterverfahren, Berstlining oder Spezialtechniken – unsere Technologien sind das Ergebnis jahrzehntelanger Forschung und Entwicklung. Jede Methode ist darauf ausgerichtet, maximale Stabilität und Nachhaltigkeit zu gewährleisten. Denn unser Anspruch ist nicht nur die Sanierung, sondern auch die Gestaltung einer langlebigen Infrastruktur für Generationen.

PROJEKTE 



PROJEKT

Sanierung im Sonderprofil

Hightech-Einsatz für die Wiener Linien



Ausgezeichnet mit dem **NO-DIG Award 2024** der ISTT für herausragende grabenlose Technik.

Im Auftrag der Wiener Linien hat Swietelsky-Faber im Bereich der Zentralwerkstätte in Wien-Simmering eine komplexe grabenlose Sanierung in einem Sonderprofil durchgeführt. Innerhalb eines engen Zeitfensters von nur 15 Stunden wurde ein 162 Meter langer Abschnitt in Glockenprofilform (1,20 m x 1,30 m) erfolgreich mit einem GFK-Schlauchliner saniert – inklusive integriertem Trockenwettergerinne (DN 400).

Techniken

Im Überblick

- Profil 1,20 m x 1,30 m
- Trockenwetterrinne mit einem Querschnitt von 400 mm
- Einsatz eines Förderbands und einer Faltvorrichtung
- Zusammenfalten des Liners von 2 m auf 70 cm

Schlauchlining mit UV-härtendem GFK-Liner

- DN 1500, Wandstärke 11,9 mm
- Länge: 161,9 m & 75,1 m
- Gewicht: 17,8 t & 8,0 t

UV-Technologie

- Power-UV-System
- 2 x 6 x 2000 Watt
- Gesamtleistung: 24.000 Watt





Renovierung

Schlauchlining

- Mit Epoxidharz imprägnierter Liner
- DN100-1000 / Klasse A, B und C
- Pipe-in Liner / Pull-In-Place-Pipe (PIPP)
- Keine Harzverarbeitung notwendig

Close-Fit Lining

- Vorverformtes HDPE-Rohr
- DN200-400 / Klasse A und B

Rohrstranglining

- Flexible PEHD-Rohre, bis 15° Krümmung
- DN300-1.400 / bis 500m Länge
- Wirtschaftlich für größere Durchmesser

Erneuerung

Berstlining

- Grabenlose Erneuerung von stark beschädigten Druckrohrleitungen
- Einzug eines neuen Rohres in gleicher Trasse

Druckrohrsanierung

Wo echte Kompetenz zählt

Wenn es um die Sanierung von Druckleitungen geht, trennt sich die Spreu vom Weizen. Ob Trinkwasser, Abwasserdruck, Gassysteme oder industrielle Anwendungen – Swietelsky-Faber steht für maximale Zuverlässigkeit, technische Expertise und maßgeschneiderte Lösungen. Mit unseren Partnern bieten wir für jede Herausforderung das passende Verfahren.



Anwendungsbereiche

- ➔ Abwasserdruck
- ➔ Trinkwassernetze
- ➔ Kraftwerks- und Fernwärmeleitungen
- ➔ Lüftungs- und Kühlmittelsysteme
- ➔ Löschwasserleitungen
- ➔ Industrieanwendungen (Gas, Öl, etc.)



VIELSEITIGKEIT IN JEDER LÖSUNG

Mit einem breiten Spektrum an modernen Verfahren bieten wir für die grabenlose Sanierung unterirdischer Infrastrukturen maßgeschneiderte Lösungen, die auf Ihre individuellen Anforderungen abgestimmt sind. Von bewährten Technologien bis hin zu innovativen Verfahren – wir setzen auf eine vielseitige Auswahl an Methoden, um Rohre und Bauwerke effizient zu sanieren.

Für uns stehen bei der Auswahl der richtigen Technologie Zuverlässigkeit, Kosteneffizienz und Präzision im Vordergrund. Jede Methode wurde entwickelt, um eine optimale Leistung zu gewährleisten und gleichzeitig Eingriffe in die Umgebung zu minimieren.

Renovierung

- ➔ Schlauch-Lining Freispiegel
- ➔ Schlauch-Lining Druckleitung
- ➔ Wickelrohr
- ➔ SF-Schachtliner
- ➔ Anschluss-Lining
- ➔ Rohrstrang-Lining
- ➔ Einzelrohr-Lining
- ➔ Rohrsegment-Lining
- ➔ Lining mit Beschichtung
- ➔ Close-Fit-Lining

Reparatur

- ➔ Roboterverfahren
- ➔ Innenmanschetten
- ➔ Kurzliner
- ➔ Flutungsverfahren

Erneuerung

- ➔ Berstverfahren
- ➔ TIP-Verfahren
- ➔ Schacht-in-Schacht

Bauwerkssanierung

- ➔ Injektion
- ➔ Beschichtung
- ➔ Auskleidung
- ➔ Schacht-in-Schacht

Sonderverfahren

- ➔ Geothermie
- ➔ Schlitzrinnensanierung

Techniken

Schlauchlining

grabenlose Rohrsanierung mit UV-ausgehärtetem Liner

GFK-Schachtliner

glasfaserverstärkte Kunststoffliner für Schächte

Injektionsverfahren

Abdichtung und Stabilisierung von Bauwerken

Beschichtungstechniken

Schutz und Erneuerung von Schächten

Roboterassistierte Sanierung

punktueller Reparaturen und Anschlussanbindungen



Der Flughafen Köln-Bonn stellt höchste Anforderungen an seine Infrastruktur – besonders an das unterirdische Entwässerungssystem. Um den Betrieb nicht zu beeinträchtigen, setzte Swietelsky-Faber 2018 auf modernste grabenlose Sanierungstechniken.



PROJEKT

Hightech für den Untergrund

Großprojekt auf dem Flughafen Köln-Bonn

Swietelsky-Faber sanierte am Flughafen eines der weltweit größten grabenlosen Entwässerungsprojekte.

Innerhalb von 36 Wochen wurden rund 10 km Entwässerungsleitungen (DN 100 bis DN 1200), 345 Schächte und diverse Schlitzrinnen instand gesetzt – teils unter laufendem Flugbetrieb und hohen Sicherheitsauflagen.

Die anspruchsvolle Geometrie der Schachtbauwerke erforderte maßgeschneiderte Lösungen. Trotz komplexer Bedingungen wurde das Projekt termingerecht und erfolgreich abgeschlossen.



Technik

Wickelrohrverfahren

- SPR™ TM – für Groß- und Sonderprofile DN800–5500, mit Mörtelverfüllung
- SPR™ PE – stahlverstärkter PE-HD-Liner für DN900–3000, ideal für industrielle Anwendungen
- SPR™ EX – selbsttragender Close-Fit-Liner für DN150–1050, konzipiert für höchste Belastungen, z. B. in Deponien oder Erdbebenzonen



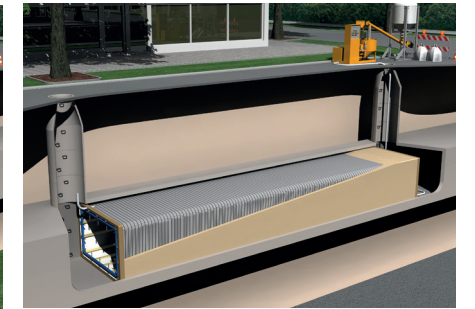
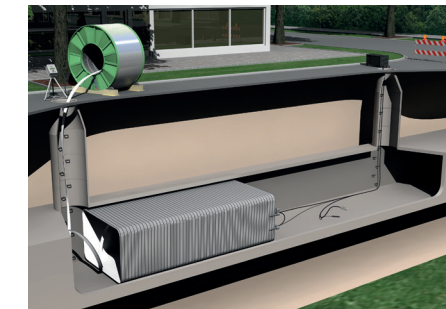
Wickelrohrtechnologie

Die smarte Alternative zum Schlauchliner

Die Wickelrohrtechnologie ist eine etablierte, grabenlose Lösung für die wirtschaftliche Sanierung von Freispiegelleitungen. Sie überzeugt sowohl im Standardbereich als auch bei besonderen Anforderungen – etwa in unzugänglichem Gelände oder bei komplexen Sonderprofilen.

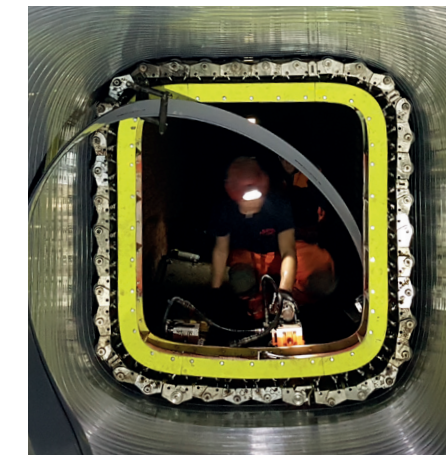
Das Ergebnis: ein statisch tragfähiges, dichtes und langlebiges Rohrsystem – auch bei Bögen oder nicht-kreisrunden Querschnitten.

Dank des modularen Aufbaus eignet sich die Technologie besonders für beengte Baustellen.



Ein extrudiertes Kunststoffprofil aus PVC oder PE wird vor Ort maschinell zu einem neuen Rohr gewickelt. Je nach Verfahren entsteht dabei ein eng anliegender (close-fit) Liner oder ein Liner mit Ringraum, der mit hochfestem Mörtel verfüllt wird.

Der Einbau kann flexibel erfolgen und bei Bedarf unterbrochen werden – ein klarer Vorteil bei stark wechselnden Wetter- oder Abflussverhältnissen. In vielen Fällen kann der Kanalbetrieb während der Sanierung aufrechterhalten werden.



Die Wickelrohrtechnologie ergänzt die Schlauchlinertechnik ideal. Projekte wie in Wermelskirchen oder unter einer ehemaligen Deponie bei Flensburg zeigen, wie effizient sich selbst komplexe Rahmenbedingungen meistern lassen.

Qualität und Sicherheit

Bei Swietelsky-Faber stehen Qualität und Sicherheit im Mittelpunkt unseres Handelns. Unser Ziel ist es, durch zertifizierte Prozesse und höchste Sicherheitsstandards nachhaltige Sanierungslösungen zu bieten.



Qualität von Anfang bis Ende

Qualität beginnt bei uns bereits in der Beratung und erstreckt sich über die Planung bis hin zur einwandfreien Durchführung jedes Projekts. Wir setzen auf kontinuierliche Kontrolle und Dokumentation, um sicherzustellen, dass wir in allen Projektphasen höchsten Qualitätsstandards entsprechen. Unser umfassendes Qualitätsmanagementsystem garantiert, dass wir wirtschaftliche, nachhaltige Ergebnisse liefern, die den Anforderungen unserer Kunden gerecht werden. Unsere regelmäßigen Zertifizierungen, wie ISO 9001, 45001 und 14001 sowie die SCC-Zertifizierung bestätigen unseren hohen Qualitätsanspruch.



„Qualität und Sicherheit sind keine Ziele, sondern fortlaufende Prozesse, die wir täglich leben.“

Sicherheit als oberste Priorität

Für uns hat Sicherheit höchste Bedeutung. Der Schutz unserer Mitarbeiter, Partner und Anwohner auf der Baustelle ist unser vorrangiges Ziel. Durch die Einhaltung strenger Sicherheitsstandards und gesetzlicher Vorschriften schaffen wir ein sicheres Arbeitsumfeld und verhindern Unfälle und gesundheitliche Risiken. Unsere Zertifizierungen, wie die ISO 45001 und die SCC-Zertifizierung durch DEKRA, belegen unser Engagement in diesem wichtigen Bereich.

Unsere Mitarbeiter: Die Basis unseres Erfolgs

Unsere qualifizierten Mitarbeiter sind das Herzstück unseres Unternehmens. Wir legen großen Wert auf eine gleichbleibende Ausbildungsquote, gezielte Nachwuchsförderung und kontinuierliche Weiterbildung. Durch den aktiven Wissenstransfer stellen wir sicher, dass unser Team immer am Puls der Zeit bleibt und jeder Mitarbeiter entsprechend seiner Fähigkeiten optimal eingesetzt wird. Dieser Teamgeist ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Unternehmenskultur und trägt entscheidend zu unserem Erfolg bei.

JÖRG BRUNECKER

Jörg Brunecker ist seit Oktober 2014 Geschäftsführer der Swietelsky-Faber GmbH. Er gilt als ausgewiesener Branchenkenner, der die Rohrsanierung von Grund auf erlernt hat und auf über 30 Jahre Erfahrung in diesem Bereich zurückblicken kann.

Zukunft braucht Innovation – und Verantwortung



Ein Gespräch mit Jörg Brunecker über Nachhaltigkeit, neue Technologien und die Zukunft der Rohrsanierung.

Frage: Herr Brunecker, Sie sind seit 2014 Geschäftsführer von Swietelsky-Faber. Was hat sich seither in der Rohrsanierungsbranche verändert?

Jörg Brunecker: Die Anforderungen an Nachhaltigkeit und Effizienz sind deutlich gestiegen. Heute geht es nicht mehr nur darum, bestehende Netze zu sanieren, sondern dies mit möglichst geringen Umweltbelastungen und maximaler Ressourcenschonung zu tun. Besonders die grabenlose Rohrsanierung hat sich weiterentwickelt – vor allem durch neue Materialien und digitale Prozesse.

Frage: Welche Rolle spielen Innovationen in Ihrem Unternehmen?

Jörg Brunecker: Innovationen spielen eine zentrale Rolle. Wir setzen auf moderne Technologien wie roboterassistierte Sanierungsmethoden, digitale Dokumentation und neue Materialien.

Flache Hierarchien und ein enger Austausch zwischen Technik und Praxis ermöglichen es uns, neue Ideen schnell umzusetzen.

Frage: Welche Herausforderungen sehen Sie für die Zukunft der Rohrsanierung?

Jörg Brunecker: Die Infrastruktur vieler Städte ist in die Jahre gekommen, und der Sanierungsbedarf steigt kontinuierlich. Wir müssen nachhaltiger und gleichzeitig wirtschaftlicher arbeiten. Lösungen, die Ressourcen schonen und gleichzeitig technisch einwandfrei sind, werden immer wichtiger. Ein Beispiel dafür ist der Verzicht auf Warmwasser bei der Liner-Aushärtung – so sparen wir Wasser und Energie.

Frage: Welche konkreten Maßnahmen wurden bereits in Ihrem Unternehmen umgesetzt?

Jörg Brunecker: Wir legen großen Wert auf die Elektrifizierung unserer Gerätetechnik und haben bereits vor über zehn Jahren Solarpaneele auf einem LKW-Dach installiert. Heute setzen wir moderne Speichertechnologien ein, um fossile Energieträger auf Baustellen zu reduzieren. Zusätzlich verfolgen wir innovative Verfahren, bei denen wir beispielsweise auf Materialien verzichten, die fossile Rohstoffe enthalten, oder den Einsatz von zementhaltigen Materialien erheblich verringern. Diese Beispiele spiegeln nur einen Teil unserer umfassenden Anstrengungen wider, nachhaltigere Lösungen in unserer Arbeit umzusetzen.

Ausführliche Interviews zu diesen Themen finden Sie zum Beispiel in den Ausgaben der BI Umweltbau.

IM INTERVIEW

Zukunftsfähige Lösungen für die Rohrsanierung

Mit Swietelsky-Faber immer einen Schritt voraus

Swietelsky-Faber setzt Maßstäbe beim Erhalt unterirdischer Infrastruktur – mit innovativen Technologien, die ökologische Verantwortung und technische Effizienz verbinden. Als Lizenzpartner führender Hersteller entwickeln wir ressourcenschonende Sanierungsmethoden, die den CO₂-Fußabdruck messbar reduzieren und den Anforderungen der EU-Richtlinie

CSRD entsprechen. Unsere zukunfts-sicheren Lösungen sorgen für einen klimafreundlichen Netzerhalt.

Im deutschsprachigen Raum sind unsere wegweisenden Systeme GeoKrete, die Polyurea-Beschichtungstechnologie von OBIC und der BioLiner exklusiv über Swietelsky-Faber verfügbar.

OBIC-Beschichtungstechnologie

In Kooperation mit OBIC bringt Swietelsky-Faber eine fortschrittliche Polyurea-Beschichtung in den deutschsprachigen Raum. Sie ist chemisch äußerst widerstandsfähig, trinkwassergeeignet und langlebig – ideal für die anspruchsvolle Bauwerkserhaltung in Industrie, Versorgungswirtschaft und Lebensmittelbranche.



GeoKrete

Zement gilt als einer der größten Klimakiller weltweit und verursacht rund 8 % der globalen CO₂-Emissionen. GeoKrete reduziert den Zementanteil drastisch und senkt so die CO₂-Bilanz um bis zu 95 %. Die nachhaltige Alternative zu traditionellem Zementmörtel eignet sich perfekt für die grabenlose Sanierung von Abwasserrohren und -bauwerken – ressourcenschonend und leistungstark.



BIO-LINER

Ein weiterer Meilenstein für grüne Infrastruktur ist der BioLiner: Ein Close-Fit-Lining-System, das zu 100 % aus biobasierten Rohstoffen wie recycelten Holzabfällen und Ethanol besteht. Ohne fossile Inhaltsstoffe, bis zu achtmal recycelbar und zertifiziert mit dem „Proof of Sustainability“ der RSB, setzt der BioLiner neue Maßstäbe in der umweltfreundlichen Rohrsanierung.



Zukunft spürbar verändern

Als Unternehmen, das sich dem nachhaltigen Umgang mit Umwelt und Infrastruktur verpflichtet fühlt, ist soziale Verantwortung ein fester Bestandteil unserer Kultur. Für uns gehören wirtschaftlicher Erfolg und gesellschaftliches Engagement untrennbar zusammen. Deshalb investieren wir nicht nur in Technik und Netze, sondern auch in Mitmenschlichkeit, Bildung und Zukunftschancen.



Wie dem Universal Lighthouse e.V. langfristige, positive Veränderungen bewirken. Soziale Verantwortung ist für uns kein Nebenschauplatz – sie ist ein fester Bestandteil unseres Selbstverständnisses als modernes, verantwortungsbewusstes Unternehmen.

Wir engagieren uns dort, wo Hilfe gebraucht wird – mit dem Ziel, Lebensbedingungen zu verbessern, Chancen zu eröffnen und Menschlichkeit spürbar werden zu lassen. Durch Bildungsprojekte, sportliche Förderung und gezielte Unterstützung von Menschen in schwierigen Lebenslagen möchten wir gemeinsam mit verlässlichen Part-



„Verantwortung endet nicht an der Baustelle – sie beginnt dort, wo wir die Zukunft aktiv mitgestalten.“

Unsere Unterstützung zielt darauf ab, nachhaltige Verbesserungen und gerechte Zukunftsperspektiven für die nächste Generation zu schaffen. Wir laden Sie ein, Teil einer unserer Spendeninitiative zu werden.



Verantwortung
zeigen. Mensch-
lichkeit leben.



Interview mit Tatjana Brunbauer,
Kaufmännische Geschäftsführerin
von Swietelsky-Faber

Frage: Frau Brunbauer, Sie haben als Auszubildende bei Swietelsky-Faber begonnen. Heute sind Sie Geschäftsführerin – was hat Sie auf diesem Weg besonders geprägt?

Tatjana Brunbauer: Vor allem das Miteinander. Ich habe früh erlebt, wie wichtig Zusammenhalt, Offenheit und Unterstützung sind – nicht nur im Arbeitsalltag, sondern auch darüber hinaus. Diese Werte prägen mich bis heute.

Frage: Ihr Unternehmen engagiert sich stark im sozialen Bereich – warum ist das für Sie persönlich so wichtig?

Tatjana Brunbauer: Weil wir als Unternehmen Teil der Gesellschaft sind. Wir können viel bewegen – nicht nur mit Technik, sondern auch mit Haltung. Es ist für uns selbstverständlich, uns dort einzubringen, wo Hilfe gebraucht wird. Ob durch Bildungsförderung, Unterstützung sozialer Projekte oder durch persönliche Begegnungen: Menschlichkeit darf kein Zufallsprodukt sein – sie muss gelebt werden.

Frage: Was bedeutet soziale Verantwortung konkret im Unternehmensalltag?

Tatjana Brunbauer: Sie beginnt im Kleinen: wie wir miteinander umgehen, wie wir fördern, wie wir Chancen ermöglichen. Und sie zeigt sich im Großen, wenn wir gezielt Menschen in schwierigen Lebenslagen unterstützen.

Für uns ist klar: Nachhaltigkeit hört nicht beim Umweltschutz auf – sie schließt auch das soziale Miteinander ein.

Frage: Was wünschen Sie sich für die Zukunft – als Geschäftsführerin und als Mensch?

Tatjana Brunbauer: Dass wir als Gesellschaft und Firma weiterhin stark füreinander eintreten. Und dass Unternehmen ihren Einfluss nutzen, um nicht nur wirtschaftlich, sondern auch menschlich etwas zu bewegen. Ich bin stolz, dass wir bei Swietelsky-Faber genau das tun.

TATJANA BRUNBAUER

Tatjana Brunbauer ist seit 2015 kaufmännische Geschäftsführerin der Swietelsky-Faber GmbH. Sie verfügt über umfassende Erfahrung aus 28 Jahren im Unternehmen, in dem sie ihre Karriere 1997 als Auszubildende zur Bürokauffrau begann und sich bis in die Geschäftsführung entwickelte.

IM INTERVIEW



Starte Deine Zukunft

- ➔ Technische Berufe
- ➔ Kaufmännische Berufe

Duales Studium und Ausbildungsplätze:

- ➔ Umwelttechnologe für Rohrleitungsnetze und Industrieanlagen
- ➔ Kaufmann / Kauffrau für Büromanagement
- ➔ Industriekaufmann / Industriekauffrau
- ➔ Bauingenieurwesen

KARRIERE



Unser Erfolg beruht auf dem Engagement und der Kompetenz unserer Mitarbeitenden.

Bei Swietelsky-Faber schaffen wir ein Umfeld, das auf Vertrauen, Offenheit und Teamgeist basiert – nach innen genauso wie nach außen.

Wir fördern individuelle Entwicklung durch vielfältige Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten – vom Meisterkurs bis zum betriebswirtschaftlichen Abschluss. Denn wir sind überzeugt: Wer sich weiterentwickeln will, verdient Unterstützung.

Ob auf der Baustelle, im Büro oder in der Projektleitung – bei uns arbeiten alle gemeinsam an einem Ziel: die Zukunft der unterirdischen Infrastruktur nachhaltig zu gestalten.





Swietelsky-Faber GmbH
+49 67 65 94 93 79 0
office@swietelsky-faber.com
swietelsky-faber.com